

Ideen und Anregungen für die Tandemarbeit

Im Folgenden finden Sie Anregungen für Gesprächsthemen, Materialien und Aktivitäten, die Sie bei Ihrer Distanz-Tandempartnerschaft und beim Erreichen Ihres Lernziels unterstützen können.

A. Gesprächsthemen

Diese Themen können Ihnen helfen, anfänglich die Kommunikation und das Kennenlernen voranzubringen. Sie können aber auch dazu dienen, spezifisch Ihren Wortschatz oder bestimmte Satzstrukturen zu trainieren. Die Liste der Themen ist natürlich beliebig erweiterbar.

Thema	Inhalte
Kennenlernen	Alter, Geburtsort, Leben, Arbeit, Studium, Fremdsprachenkenntnisse...
Bildung	Bildungssystem, Universität, Berufe...
Essen und Trinken	Lieblingsgerichte, Landesküche, Kochen...
Freunde und Familie	Familienmitglieder, kulturelle Unterschiede, Freundeskreis, Unternehmungen...
Spiel und Sport	Sportarten, Sportclubs, Olympische Spiele, Freizeitspiele...
Freizeit und Reisen	Freizeitbeschäftigungen, Reiseziele, Sehenswürdigkeiten in der eigenen Region...
Städte und Verkehr	die eigene Stadt, öffentlicher Transport...
Kunst und Kultur	Musik, Bands, landestypische Musik, Filme, Bücher, Theater, Ausstellungen, Museen, Konzerte, Partys...
Politik und Gesellschaft	aktuelle politische Situation/Ereignisse/Themen im eigenen Land, politische Zufriedenheit, eigenes politisches Interesse und Aktivität

B. Materialien und Aktivitäten¹

Im Folgenden finden Sie Anregungen für verschiedene Aktivitäten und Materialien, die Sie in Ihrem Tandem einsetzen können.

Material/ Aktivität	Beispiele
Gemeinsam Texte lesen → mündliche + schriftliche Zusammenfassungen, Vokabellisten, Tests, Diskussionen...	- Paralleltexte (Übersetzung + Original) - fremdsprachige Zeitungsartikel - Horoskope - Broschüren von der Touristeninformation - ...

¹ adaptiert aus: Brammerts/Kleppin: „Hilfen für Face-to-face-Tandem“. In: Brammerts/Kleppin (2001): Selbstgesteuertes Sprachenlernen im Tandem: ein Handbuch. Tübingen: Stauffenburg. S. 101 – 107.

<p><u>Filme und Bücher</u> → s.o.</p>	<p>- Parallelversionen (Original + synchronisierte/untertitelte Version)</p>
<p><u>Geschichten erzählen</u> → die Partnerin/ der Partner darf sich mit Kommentaren und Nachfragen einmischen</p>	<p>- „Ein schöner Urlaub“ – Erzähle über den schönsten Urlaub, an den du dich erinnern kannst: die Reise, die Gegend, die Leute...</p>
<p><u>Wörter</u> → die/der muttersprachliche Partnerin/Partner erklärt in der Muttersprache Wörter, die nicht durch einfache Übersetzungen erklärbar sind und zudem oft kulturelle Hintergrundinformationen mit einschließen; auch Nachfragen der Partnerin/des Partners erfolgen in der Sprache, aus der die Wörter stammen; die Sprache kann nach ein bis zwei Wörtern gewechselt werden</p>	<p>- Hauptstadt, Nebenfach, gemütlich, Schwangerenberatung, rotgrün, Vatertag...</p>
<p><u>„Unglaublich, aber wahr“: gemeinsam Geschichten schreiben</u> → der Anfang einer Geschichte wird vorgegeben, ebenso verschiedene Wörter und Ausdrücke, die beim Erzählen helfen können; gemeinsam wird der weitere Inhalt besprochen, die Muttersprachlerin/der Muttersprachler schlägt dann eine Formulierung vor</p>	<p>- „Tief unter der Erde lebten einmal zwei Regenwürmer und ernährten sich von Sauerampferwurzeln. Eines Tages sagte der eine: ‚Ich möchte eine Reise machen und die Welt sehen.‘ Der andere Regenwurm...“ - Wörter und Ausdrücke: die Nähnadel – die Angelrute – der Regenschirm – die Melone – sich verlieben – der Zwerg – tauchen – ...</p>
<p><u>Sprichwörter und Redewendungen</u> → sammeln Sie Redewendungen in Ihrer Muttersprache (z.B. mit Tieren oder Körperteilen) → schreiben Sie sie auf, erklären Sie sie der/dem jeweils Anderen und suchen Sie auch die zielsprachige Entsprechung für die Ausdrücke</p>	<p>- „Ich glaube, mein Schwein pfeift.“ - „Mir steht das Wasser bis zum Hals.“ - „Da wird ja der Hund in der Pfanne verrückt!“ - „Wer hat dir denn den Floh ins Ohr gesetzt?“ - ...</p>
<p><u>Graphiken</u> → Einsatz von Statistiken und Graphiken als Diskussionsgrundlage</p>	<p>- Themen: Arbeitswelt, Sprachen und Sprachenlernen, Internet...</p>
<p><u>Mindmaps</u> → Erstellen und Einsetzen von Mindmaps zu spezifischen Themen als Diskussionsgrundlage → Vervollständigen Sie Ihre Mindmap während des Gesprächs und sammeln Sie neue themenspezifische Redemittel</p>	<p>- Themen: Internet, Essen und Trinken, Lesen/Filme/Musik, ...</p>

Weitere Anregungen und Vorlagen finden Sie auf dem Tandemserver der Ruhr-Universität Bochum:
<http://www.zfa.ruhr-uni-bochum.de/ils/lernen/tandemmaterial.html> (kostenlose Registrierung).